

V

21

006254

Eingang Z C	29.8.42
	Erh:

3996-30/3.01-240

J a h r e s b e r i c h t 1 9 4 1

der

Rhenania - Ossag  
Mineralölwerke Aktiengesellschaft  
Werk Menheim

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Allgemeine Übersicht	1 - 15
A) Gefolgschaft	16 - 17
B) Zufuhren	18
C) Fabrikation/Zusammenstellung	19
1. Primär-Destillation	20
2. Redestillation	21
3. Iubex-Destillation (Herstellung Polymerol, Jumag)	22 - 23
4. V-Extrakt-Destillation	24
5. Asphalt-Konzentration	25
6. Destillation für Kältehydraulikoel	26
7. Diverse Verarbeitungen in der Destillationsanlage	27 - 28
8. Raffination	
a) Schwefelsäurebehandlung	29 - 31
b) Erdebehandlung	32 - 35
9. E.-Anlage	
a) SO <sub>2</sub> -Behandlung	36 - 37
b) Schwefelsäurebehandlung	38 - 39
c) Erdebehandlung	40 - 42
10. Entwässerung	43
11. Diverse Fabrikation u. Lohnverarbeitung	44
12. Filtererde-Aufarbeitung	44
D) Fabrikationsmaterialien	45 - 46
E) Versand	47
F) Energien	48
G) Unkosten	49 - 50

Allgemeine Übersicht.

Den vorliegenden Jahresbericht für 1941 haben wir in einer neuen Form aufgemacht, die von der bisher für Wmo üblichen stark abweicht. Nur wenige Tabellen wurden in der bisherigen Form übernommen. Der größte Teil der neu aufgemachten Tabellen wurde in Anlehnung an die Monatsberichte als Jahresübersicht zusammengestellt. Verschiedene andere Tabellen wurden ganz neu aufgenommen, während einige veraltete und weitschweifige Tabellen wegfielen. Es wurde dadurch eine knappere, gedrängtere, aber auch straffere Form erzielt. Bei allen Angaben und Zahlen ist jedoch der Vergleich mit dem Vorjahre bestehen geblieben. Wir glauben durch diese neue straffere Form des vorliegenden Jahresberichtes eine bessere Übersicht über die Zufuhren, Produktionen und Ablieferungen, also kurz über den Beschäftigungsgrad des Wmo, sowie über die damit verbundenen Wertsunkosten zu geben, als dies bisher der Fall war.

Im Jahre 1941 stieg der Beschäftigungsgrad des Wmo gegenüber dem Jahre 1940 an. Dies trifft sowohl für die Zufuhren und Verarbeitungen als auch für die Ablieferungen zu.

Von den Zufuhren ist eine Partie Straight-run und leichtes Primär-Spindelöl-Destillat zu erwähnen, die beide in Rotterdam-Pernis lagerten und in den Monaten Februar, März sowie Juli und August zur Verarbeitung nach Wmo überführt wurden. Es wurden ferner erstmalig größere Mengen rum. Rohoeles und rum. Import-Destillate zur Verarbeitung auf Wmo eingeführt. Die übrigen Zufuhren setzen sich aus Halbfabrikaten von Tgr für die Herstellung von Produkt F 18 und Shell-Junag zusammen.

In der Destillationsanlage fand im Monat September die Primärdestillation des hier eingegangenen rum. Rohoeles statt, während in den Monaten Oktober bis Dezember rum. Pakura sowie Rückstandsoel aus rum. Rohoel von Tfl verarbeitet wurden. Bei der Verarbeitung des rum. Rohoeles im September wurde übrigens erstmalig im Wmo Grundbenzin erzeugt, das dann zur weiteren Verarbeitung auf Motorenbenzin an das Wrs weitergeleitet wurde.

In den Monaten April und August wurde die von Rotterdam-Pernis eingegangene Straight-run-Menge redestilliert und im Monat März die bis dahin angesammelte Menge inländischen Sammeloeles (Slops). Ab Ende Oktober wurde dann in der Destillationsanlage

die Redestillation der bei der Primärdestillation der rum. Rohware angefallenen Primär-Sammeldestillate durchgeführt. Im übrigen war die Anlage wieder während des ganzen Jahres mit der Destillation von Lubex zur Herstellung des Produktes F 18 beschäftigt. Auch die Verarbeitung von V-Extrakt für die Herstellung des Grundproduktes für Firnagral-Kittbinder wurde nach Maßgabe der vorhandenen Mengen des Ausgangsproduktes durchgeführt. Daneben wurde noch Asphalt 911 der I.G.-Farben konzentriert. Es wurde erstmalig ein Spindelöl-Destillat von Wfl edeleanusiert und destilliert, um das Grundprodukt zur weiteren Verarbeitung auf Kältehydraulikoel zu erhalten.

Ferner wurde eine größere Menge von verschmutztem Flugmotorenöl, das uns als Beuteware von der Wifo Ambès zuzuging, im Lohnverarbeitungsverfahren redestilliert. Auch ein kleinerer Posten Flugmotorenaltoel aus dem Inland wurde mit verarbeitet. Das in beiden Fällen erhaltene Destillat wurde restlos dem Wgr zur weiteren Aufarbeitung auf A.S.M. zugeführt. Schließlich wurde eine größere Menge Spindelöl und einige kleinere Mengen Gasöl, Maschinenoel und Zylinderöl redestilliert bzw. konzentriert. Auch wurde im Monat Februar ein Posten Auto-Altoel in der Destillationsanlage durchgesetzt.-

Auch die Raffinationsabteilungen waren durchweg besser beschäftigt als im Vorjahre, da durch die stattgefundenen Redestillationen mehr Redestillate zur Verarbeitung auf Raffinate zur Verfügung standen. Das von Rotterdam-Pernis eingetroffene Primär-Spindelöl-Destillat und das im mo aus rum. Rohware gewonnene leichte Primär-Destillat wurden zwecks Gewinnung der darin enthaltenen Naphtensäure gelaugt.

In der E-Anlage wurde hauptsächlich Spindelöl-Destillat von Pernis und vom Wfl zur Herstellung auf Kältehydraulikoel verarbeitet. Ferner wurden einige Versuchsedeleanusierungen durchgeführt.

Die Anlage R konnte nicht voll ausgenutzt werden, da die Altoel-Eingänge weiterhin gering waren. Hierbei ist noch zu berücksichtigen, daß mit Rücksicht auf die Wirtschaftlichkeit der Aufarbeitung eine größere Partie Altoel in der Destillationsanlage entwässert und entbenziniert und anschließend in der großen Raffinationsanlage raffiniert wurde. Erstmals wurde auch Flugmotorenöl-Regenerat hergestellt.

Die Filtererde-Extraktionsanlage war das ganze Jahr über in Betrieb, jedoch war sie mangels genügender Mengen ölhaltiger

Filtererde nur schwach beschäftigt.- Die Herstellung des Kittbinders stieg dagegen an. Im Jahre 1941 wurden auf Vmo erstmalig wieder Bohroele und Fette hergestellt.

Nachstehend geben wir nun einen Auszug über die aus den beige-fügten Tabellen besonders hervorzuhebenden Zahlen der im Laufe des Jahres 1941 erfolgten Zugänge, Verarbeitungen, Ablieferungen und Werksunkosten im Vergleich zu den gleichen Ergebnissen des Vorjahres:

I. Zufuhren. Die Zufuhren an Importwaren nahmen im Jahre 1941 wieder zu. Es waren folgende Importe zu verzeichnen:

ca. 8.027 ts	Straight-run von Rotterdam-Eernis
" 800 ts	Primär-Spindelöl-Destillat
" 3.500 ts	rum. Rohöl
" 3.500 ts	rum. Pakura
" 620 ts	rum. Top-Rückstand
" 2.608 ts	verschiedene rum. Import-Destillate,

außerdem erhielten wir vom Wfl

ca. 1.011 ts Rückstandsoel a.d. Destillation rum. Rohöl  
insgesamt: 20.066 ts  
=====

Diesen insgesamt ca. 20.066 ts Importeolen im Jahre 1941 steht nur ein Zugang von ca. 900 ts im Vorjahre gegenüber.

Bei den sonstigen Zugängen dominieren die Lubex-Eingänge vom Wgr. Es gingen uns folgende Mengen Lubex zur Verarbeitung zu:

	<u>1941</u>	<u>1940</u>
E-Extrakt schwer	6.130 ts	5.550 ts
" " leicht	1.163 "	524 "
Zusammen	<u>7.293 ts</u>	<u>6.074 ts</u>

Das bedeutet eine Zunahme der Zufuhren 1941 gegenüber 1940 an schwerem Lubex von 580 ts das sind 10,45 % , bei leichtem Lubex " 639 " " " 121,95 % und insgesamt " 1.219 " " " 20,07 %.

Folgende Eingänge an Waren deutscher Herkunft waren zu verzeichnen:

	<u>1941</u>	<u>1940</u>
V-Extrakt von der D.V.O.C.	2.469 ts	3.855 ts

Hier ist ein Rückgang von ca. 1.386 ts = 35.95 % festzustellen.

Asfalt 911 von der I.G.-Farben 1.338 ts 1.315 ts

fast gleichbleibend.

Leichtes Masch.-Dest.  
vom Wbr

565 ts -

Leichtes Spindelöl-Dest.  
von Wintershall A.G.

616 ts -

diesen Eingängen steht 1940 keine Zufuhr gegenüber.

Die Eingänge an Altoelen gingen etwas zurück. Wir erhielten 1941 insgesamt ca. 614 ts gegenüber ca. 650 ts im Jahre 1940. Es trat jedoch eine Verschiebung innerhalb der angelieferten Altoel-Sorten ein, wie folgende Gegenüberstellung zeigt:

	1941 ts	1940 ts	Verschiebung gegen 1940 ts
Motorenaltoel	302	513	./.
Flugmotorenaltoel	192	87	+ 105
Industrieraltoel	1	11	./.
Korrosionsschutzöel gebraucht	119	39	+ 80
Zusammen	614	650	./.
			= 5,54 %

Öelhaltige Filtererde gingen uns nur 638 ts im Jahre 1941 zu gegenüber 2.250 ts 1940.-

An Fabrikationsmaterialien gingen ein:

	1941 ts	1940 ts	Verschiebung gegen 1940 ts
Atznatron	30	15	+ 15
calc. Soda	-	46	./.
Bleicherde (Clarit)	378	381	./.
Kalk pulv.	99	61	+ 38
Schwefelsäure	359	310	+ 49
schwefl.Säure	30	10	+ 20
Benzin für Extraktions- anlage	30	26	+ 4
Schwefel	5	-	+ 5
Zusammen	931	849	+ 82
			= 9,66 %

Ferner ging uns im Jahre 1941 eine Partie von 48 Kesselwagen und 118 Drums Flugmotorenoel verschmutzt mit insgesamt ca. 845 ts von der Außenstelle der ifo in Ambès (Frankreich) zur Aufarbeitung zu. Des weiteren erhielten wir von der ifo im Auftrag des R.L.M. zwei Beutegut-Partien in verschiedenen Emballagen, und zwar:

Ende April die erste Beutegut-Partie in 21 Wagons mit 1889 Emballagen und ca. 342 ts und

Anfang September die zweite Beutegut-Partie in 21 Wagons mit 4201 Emballagen und ca. 348 ts.

Beide Parteien wurden hier entladen, gestapelt; jedes Faß einzeln untersucht, sortiert und verteilt, d.h. entweder von uns selbst bzw. unseren übrigen deutschen Werken übernommen oder an die vom R.L.M. angegebenen Empfänger weitergeleitet. Bestand die erste Beutegut-Partie nur aus großen Umschließungen (Eisenfässer und Drums ab 200 Ltr. Inhalt) so befanden sich bei der zweiten Beutegutpartie über 2500 Kleinemballagen (größtenteils Drums zu 20 Ltr. Inhalt) deren Behandlung ungleich schwieriger und zeitraubender war als dies bei den größeren Umschließungen der Fall war.-

## II. Verarbeitungen.

In der Destillationsanlage fanden folgende Verarbeitungen statt, bzw. wurden folgende Mengen durchgesetzt:

	1941 ts	1940 ts	Verschiebung gegen 1940 ts
<u>1. Primär-Destillation</u>			
rum. Rohoel	1.830	-	+ 1.830
" Pakura	4.880	882	+ 3.998
Rückstandsoel von Wfl	2.169	-	+ 2.169
Top-Destillation Rohware der Gew. Brigitta	8879	317	./.. 317
<u>2. Redestillation</u>			
incl. Sammeloel (Slops)	663	1.681	./.. 1.018
Primär-Destillat ex rum. Rohware	5.866	531	+ 5.335
Straight-run	8.521	-	+ 8.521
Top-Rückstand ex Brigitta-are	15050	276	./.. 276

	1941 ts	1940 ts	Verschiebung gegen 1940 ts
<b>3. Lubex-Destillation</b>			
a) zur Herstellung v. Produkt F 18	5.783	4.815	+ 968
b) " " Shell Jumag	281	374	./ 93
<b>4. Destillation V-Extrakt</b>	2.483	3.160	./ 677
<b>5. Asphalt-Konzentration</b>	884	981	./ 97
<b>6. Destillation für Kälte- hydraulikoel</b>	473	-	+ 473
<b>7. Div. Verarbeitungen</b>			
Zylinderoel-Konzentration	20	651	./ 631
Gasoeel-Destillation	90	24	+ 66
Spindelöl- "	457	35	+ 422
Altoel-Destillation	48	97	./ 49
organ. Anteile Säureharz	-	33	./ 33
Flugmotorenoel verschmutzt	910	-	+ 910
Wasch.Oel-Destillat	37	-	+ 37
<b>Zusammen</b>	<b>35.395</b>	<b>13.857</b>	<b>+ 21.538</b>

Es wurden also wieder die mannigfaltigsten Verarbeitungen durchgeführt. Besonders hervorzuheben sind dabei die Verarbeitung der Restmenge Straight-run von Rotterdam-Pernis, sowie die im Zuge der Zeit liegenden Verarbeitungen der verschiedenen Qualitäten rum. ware. Diesen Verarbeitungen stehen nur geringe Mengen ähnlicher ware im Jahre 1940 gegenüber. Die Herstellung des Produktes F 18 (Polymerol) konnte (unter Einbeziehung des Vorlaufs) um 12.52 % gesteigert werden, während die Herstellung von Shell-Jumag um 22.60 % zurückging.- Die diversen Verarbeitungen in der Destillationsanlage nahmen wieder einen großen Raum ein. Die Durchsätze betragen hier 1.562 ts gegenüber 840 ts im Jahre 1940. Die Steigerung betrug 722 ts, das sind 86.03 %.

Die Gesamtdurchsätze der Destillationsanlage lagen in 1941 mit 21.538 ts = 155.43 % höher als 1940. Weitere Einzelheiten über die Verarbeitungen und Ausbeuten bei den einzelnen Behandlungen in der Destillationsanlage können den entsprechenden Tabellen entnommen werden.



Die Steigerung des Durchsatzes bei der Säurebehandlung der Raffinationsanlage betrug ca. 53 % und bei der Erdebehandlung ca. 17 %. Dieser Unterschied entsteht dadurch, daß von den erzeugten Mengen Saueröel sich Ende des Jahres 1941 ca. 500 ts in den Abstehwannen befanden, die Ende 1940 ganz entleert waren. Dagegen wurden ca. 109 ts gebrauchtes Korrosionsschutzöel nur geerdet und nicht gesäuert.

An Fertigraffinaten wurden ca. 5653 ts hergestellt. Das sind ca. 1.077 ts oder 23.53 % mehr als im Vorjahr. Die Herstellung verteilte sich wieder gleichmäßig auf sämtliche Produkte, während im Jahre 1940 die Verarbeitung von leichtem und schwerem Zylinderöel vorherrschte. Aus diesem Grunde ging auch der durchschnittliche Raffinationsverlust 1941 im Vergleich zu 1940 stark zurück.

Dieser Verlust betrug	<u>1941</u>	<u>1940</u>
Säuerungsverlust	10.10 %	15.47 %
Nachbehandlungsverlust a. Destillat berechnet	4.32 %	8.03 %
Total-Raffinationsverlust a. Destillat berechnet	15.47 %	23.50 %

~~An außergewöhnlichen Behandlungen sind zu erwähnen:~~

Die Raffination von entbenziniertem Auto- und Flugmotoren-Altöel, die der Wirtschaftlichkeit halber in der großen Raffinationsanlage durchgeführt wurden. Es wurden daraus ca. 108 ts Motorenöel-Regenerat und ca. 95 ts Flugmotorenöel-Regenerat hergestellt.

Aus der bereits erwähnten Nachbehandlung des gebrauchten Korrosionsschutzöeles wurde eine Ausbeute von ca. 100 ts erzielt.

Die Herstellung von Kältehydrauliköel wurde gegen Ende des Jahres aufgenommen. An Grundöel hierfür wurden ca. 211 ts erzeugt. Die Aufmischung auf das Endprodukt fand in der Öelmischerei statt. Insgesamt wurden hier in den Monaten November und Dezember 218 ts Kältehydrauliköel hergestellt.

Die Durchsätze in der E-Anlage und der angeschlossenen Raffination gingen sämtlich infolge Fehlens von Ausgangsmaterial zurück. Erst gegen Ende des Jahres stiegen die Durchsätze der E-Anlage durch die Aufnahme der Edeleanusierung des Grundöeles für Kältehydrauliköel wieder an.

Der Rückgang in den Durchsätzen betrug:

in der E-Anlage	23,48 %
" " Borsig-Raffination Säurebehandlung	42,54 %
" " " " Erdebehandlung	25,90 %

Der Unterschied in den Rückgang des Durchsatzes der E-Anlage gegenüber dem der Borsig-Raffination-Säurebehandlung erklärt sich dadurch, daß das Grundöel für Kältehydrauliköel edeleanuisiert, jedoch nicht in der Borsig-Raffinationsanlage sondern in der großen Raffinationsanlage raffiniert wurde. Der Rückgang des Durchsatzes der Erdebehandlung ist kleiner, weil mehrere Produkte nachbehandelt, jedoch nicht gesäuert wurden.-

Von den insgesamt 1.015 ts hergestellten Fertigprodukten sind zu erwähnen:

Spindelöl-Raffinat JY 1	349 ts = 34 %
Metallbearbeitungsoel	267 " = 26 %
Kompressorenoel	185 " = 18 %
Diy. Posten Beuteoel	104 " = 10 %

An Regeneraten wurden in der R-Anlage hergestellt:

aus Motorenoel aus Flugmotorenoel

179 ts                      50 ts

Diesen Mengen sind die in der Raffinationsanlage erzeugten

(s. dortselbst) hinzuzuzählen, u. z. 108 "                      95 "

sodaß sich eine Gesamterzeugung an Regenerat von

287 ts                      145 ts

zusammen                      432 ts

ergibt.

Das hergestellte Regenerat wurde an unsere eigenen Werke (fl und gr) abgeliefert.

Die Filtererde-Extraktionsanlage war zwar das ganze Jahr über in Betrieb, jedoch nicht mit voller Kapazität. Es wurden aus 1.223 ts Filtererde ca. 496 ts Oel zurückgewonnen, das sind ca. 40.56 % (im Vorjahr 36,49 %). Der Benzinverbrauch betrug 2,11 % (im Vorjahr 1,35 %).

Im Jahre 1941 wurden im wmo wieder Bohroele und Fette hergestellt. Die Erzeugung betrug an Bohroel ca. 164 ts und an Korrosionsschutzfett ca. 25 ts.

III. Versand.

Der Gesamt-Versand für Rechnung der Romag betrug

	1941		1940		Verschiebung gegen 1940	
	ts	%	ts	%	ts	%
unverpackt (d.i. Ab- lieferung i. Tankleicht. und Kesselwagen)	16.040	51.95	6.947	31.55	+9.093	+130.89
verpackt (d.i. in Em- ballagen)	14.837	48.05	15.075	68.45	./..238	./..1.58
Zusammen	30.877	100.-	22.022	100.-	+8.855	+ 40.21

Die Steigerung des Versandes an unverpackter Ware geht haupt-  
sächlich zurück auf die Transporte von Halbfabrikaten an Wgr  
und Wrs.

An Asfalten wurden 1941 insgesamt 3.531 ts abgeliefert, gegen-  
über 2.936 ts im Jahre 1940. Die Steigerung beträgt also 595 ts  
das sind 20.27 %.

Auch der Umschlag an Benzin und Gasoel hat eine z. Teil sogar  
beträchtliche Steigerung erfahren, wie folgende Gegenüberstel-  
lung zeigt:

	1941	1940	Verschiebung gegen 1940	
	ts	ts	ts	%
<u>1. Einlagerung</u>				
Benzin aus Tankschiffen	16.363	14.627	+ 1.736	+ 11.87
" " Kesselwagen	26.269	7.784	+18.485	+237.47
Zusammen	42.632	22.411	+ 20.221	+ 90.23
=====				
Gasoel aus Tankschiffen	5.088	11.044	./..5.956	./..53.93
" " Kesselwagen	30.562	278	+ 30.284	--
Zusammen	35.650	11.322	+ 24.328	+ 214.87
=====				
Gesamt	78.282	33.733	+ 44.549	+ 132.06

2. Ablieferungen

Benzin in Tankschiffen	42.500	19.487	+ 23.013	+ 118.09
" " Kesselwagen	2.245	-	+ 2.245	+ 100.--
Zusammen	44.745	19.487	+ 25.258	+ 129.62
=====				
Gasoel in Tankschiffen	33.171	5.730	+ 27.441	+ 478.90
" " Kesselwagen	5.084	957	+ 4.127	--
Zusammen	38.255	6.687	+ 31.568	+ 472.08
=====				
Gesamt	83.000	26.174	+ 56.826	+ 217.11

Weitere Einzelheiten sind aus der Tabelle "Versand" zu ersehen.

**IV Kosten.**

Die Gesamt-Unkosten des Werkes betragen:

	1941 RM	1940 RM	Verschiebung gegen 1940	
			RM	%
Total	2.595.060	2.585.965	+ 9.095	+ 0.35
bezw. nach Abzug der Vergütung f. Tankvermietung u. Umschlag für fremde Firmen	556.194	162.766	+ 393.428	+ 241.71
	<u>2.038.866</u>	<u>2.423.199</u>	<u>./384.333</u>	<u>./15.86</u>

Bei Beurteilung dieser Gegenüberstellung ist zu berücksichtigen, daß in den Kosten für 1941 Beträge enthalten sind, die im Jahre 1941 erstmalig den Werken anteilig belastet wurden.

Es handelt sich um folgende Posten

Inbetriebsetzungskosten	RM 29.076.--
Beiträge zum Shell-Altersfonds	" 32.760.--
" zur Unterstützungskasse für Angestellte	" 28.500.--
anteil. Kosten der technischen u. kaufm. Zentrale	<u>" 142.707.--</u>
Zusammen	<u>RM 233.043.--</u>

das sind 12.27 % der u + s Kosten.

Nachstehend geben wir eine Gegenüberstellung der u + s Kosten, bei der für 1941 die vorstehend erwähnten Beträge abgezogen sind:

	1941 RM	1940 RM	Veränderung gegen 1940	
			RM	%
<u>u + s Kosten</u>	1.755.520	1.821.132	./ 65.612	./ 3.60
bezw. nach Abzug d. Vergütung f. Tankvermietung u. Umschlag f. fremde Firmen	556.194	162.766	+ 393.428	+ 241.71
	<u>1.199.326</u>	<u>1.658.366</u>	<u>./ 459.040</u>	<u>./ 27.68</u>

Die kalkulatorischen Abschreibungen stellten sich wie folgt:

<u>a-Kosten</u> (kalkulatorisch)	<u>390.321</u>	<u>764.833</u>	<u>./ 374.512</u>	<u>./ 48.97</u>
-------------------------------------	----------------	----------------	-------------------	-----------------

Der Unterschied gegen 1940 erklärt sich dadurch, daß ab 1.1.1941 auch in die kalk. Amortisation solche Anlagegegenstände nicht mehr mit einbezogen wurden, die bereits 100%-ig abgeschrieben waren, während dies bis Ende 1940 noch der Fall war.

Die effektiven Abschreibungen betragen dagegen:

	1941 RM	1940 RM	Veränderung geg. 1940 RM	%
a-Kosten (effektiv)	373.206.--	377.318.--	./4.112.--	./1,09

Ferner wurden 1941 erstmalig RM 216.175.-- kalk. Zinsen mit verrechnet.

Ein Vergleich der Personalkosten zeigt die volle kostenmäßige Auswirkung der ab der zweiten Hälfte 1940 vorgenommenen Einberufungen zur Wehrmacht, Dienstverpflichtungen usw.

Nachstehend eine Gegenüberstellung der insgesamt gezahlten Löhne und Gehälter einschl. aller sozialen Abgaben:

	1941 RM	1940 RM	Veränderung geg. 1940 RM	%
Löhne	718.832.--	847.916.--	./129.084.--	./15,22
Gehälter	289.327.--	364.054.--	./74.727.--	./20,53
Zusammen	1.008.159.--	1211.970.--	./203.811.--	./16,82

Weitere Einzelheiten hierüber, über die Aufteilung vorstehend genannter Zahlen auf wirklich gezahlte Löhne und Gehälter sowie soz. Abgaben, und insbesondere über das Verhältnis der Personalkosten zu den stattgefundenen Produktionen und Ablieferungen bitten wir der Tabelle "Unkosten" zu entnehmen. Zusammenfassend sei hier nur darauf hingewiesen:

Es stiegen in 1941 gegenüber 1940	die Durchsätze der Destillationsanlage	um 155,43 %
Es stieg " " " " " "	die Herstellung an Fertigr raffinat	" 23,53 %
" " " " " "	der Versand	" 40,21 %
Es sanken " " " " " "	die u + s Kosten	" 3,60 %
	bezw.	" 27,68 %

nach Abzug der Vergütungen für Tankvermietung usw.

" " in 1941 gegenüb. 1940 die Personalkosten um 16,82 %

Die Kosten pro Tonne Durchsatz betragen für die in der Destillationsanlage durchgeführten Hauptbehandlungen:

	u + s		a		z		Total	
	1940	1941	1940	1941	1940	1941	1940	1941
Primärdest.	10,67	11,63	2,64	-,97	-	-,51	13,31	13,11
Redestillat.	42,05	10,36	44,91	1,84	-	-,92	86,96	13,12
Lubex-Dest.	23,89	34,47	6,35	3,10	-	1,73	30,24	39,30
V-Extrakt-Dest.	31,42	39,47	9,40	2,98	-	1,43	40,82	43,88

Bei Beurteilung dieser Kosten ist zu berücksichtigen, daß

1. die Durchsätze 1941 gegenüber 1940 bedeutend gestiegen sind (dies trifft besonders für die Redestillation zu)
2. in den u + s-Kosten rund 12 % Kosten eingerechnet sind, die 1940 den Werken noch nicht belastet wurden.
3. die Errechnung der kalk. Amortisation ab 1.1.41 umgestellt wurde, und
4. 1941 erstmalig kalk. Zinsen in die Kosten der Werke eingerechnet wurden.

(Nähere Erläuterungen zu Punkt 2 und 3 wurden bereits oben bei Behandlung der Gesamtkosten gegeben.)

Die Kosten der Raffinationsabläufe stellten sich pro Tonne Durchsatz wie folgt:

	<u>1940</u>	<u>1941</u>
<u>Säurebehandlung</u>		
u + s ohne Schwefelsäure	11.02	5.43
Schwefelsäure	<u>2.37</u>	<u>1.86</u>
u + s total	13.39	7.29
a - SI	6.31	- .68
z - SI	<u>-</u>	<u>- .48</u>
Total	<u>19.70</u>	<u>8.45</u>
<u>Nachbehandlung</u>		
u + s ohne Bleicherde und Kalk	25.41	14.86
Bleicherde	12.42	6.95
Kalk	<u>- .22</u>	<u>- .21</u>
u + s total	38.05	22.02
a	14.14	4.41
z	<u>-</u>	<u>1.99</u>
Total	<u>52.19</u>	<u>28.42</u>

Auch hier gelten die vorstehend als Erklärung für die Unterschiede der Kostensätze der Destillationsanlage gegebenen Punkte 1 - 4. Der Verbrauch an Fabrikationsmaterialien war 1940 höher als in 1941, weil 1940 anteilig mehr Kabelisolieröl und leichtes Zylinderöl-Raffinat hergestellt wurden, für die mehr Agenzien benötigt werden als für die übrigen Produkte.

#### Energiebetriebe.

Die relativen Kosten für Dampf und Strom im Vergleich zum Vorjahr sind aus nachstehender Tabelle ersichtlich:

	Dampf pro Tonne Erzeugung		Strom pro 100 Kwh	
	1940	1941	1940	1941
u + s	3.94	4.04	4.41	3.66
a	1.18	-.62	2.32	2.05
z	-	-.41	-	-.96
total	5.12	5.07	6.73	6.67

- - - - -

### 1. Dampf, allgemein.

Die Gesamtdampferzeugung im Jahre 1941 betrug 140.372 ts. Damit hat sich die Dampferzeugung gegenüber dem Vorjahr um rund 11,2 % gesteigert.

### 2. Kesselhaus I / Kohlendampf.

Im Kesselhaus I wurden im Berichtsjahr 1244 ts Kohlen verbrannt. Erzeugt wurden 8618 ts Dampf bei einem Druck von 10,1 atü und einer Temperatur von 325°C aus Speisewasser von 50°C.

### 3. Kesselhaus II / Säureharzdampf.

Verbrannt wurden im Drehofen I 559,2 ts und im Drehofen II 1127,2 ts Säureharz, insgesamt 1686,4 ts.

### 4. Kesselhaus III / Kohlendampf.

Die Dampferzeugung im Kesselhaus 3 nahm mit 125.380 ts = 89,3 % an der Gesamtdampferzeugung teil. Im ersten Vierteljahr musste aus betrieblichen Gründen (Einbau eines Dampfdruckreglers und Aufstellung einer neuen Speisepumpe) mit einem mittleren Druck von 13 atü und 353°C gefahren werden. Vom Monat April ab wurden die Kessel wieder auf Hochdruck gefahren, und zwar mit einem Dampfdruck von 28,9 atü und 360°C Dampftemperatur. Die Speisewassertemperatur betrug im Mittel 95°C. Der Wirkungsgrad der Anlage war im Mittel 81,3 %.

### 5. Dampfmengenübersicht.

Total Dampfmenge	140.372 ts = 100 %
davon:	
Kesselhaus 1: aus Kohlen	8.618 ts = 6,2 %
Kesselhaus 2: aus Säureharz	6.374 ts = 4,5 %
Kesselhaus 3: aus Kohlen	125.380 ts = 89,3 %

### 6. Stromerzeugung.

Im Berichtsjahr belief sich die Stromerzeugung auf 1.587.200 kWh. Dieses bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung von 5,2 %.

7) Preßluftherzeugung.

Die Preßluftherzeugung betrug 4.058.400 cbm. Der Druck betrug im Durchschnitt 2,8 atü. Die Erniedrigung in der Erzeugung gegenüber dem Vorjahr beträgt 4,4 %.

8) Wasserförderung.

Die Wasserförderung betrug im Berichtsjahr 2.085.550 cbm. Dies ist eine Erhöhung um 8,8 % gegenüber dem Vorjahr.

Bauarbeiten und Reparaturen.a) Bauarbeiten.

1. Die Großtanks 201 und 202 wurden für die Einlagerung von SDK 2 entsprechend der Gefahrenklasse mit Schaumrollen und Wasserberieselung ausgerüstet. Der Tank 214 wurde zur Einlagerung von Rohoel entsprechend den Vorschriften der Gefahrenklasse A 1 mit Schaumrollen und Wasserberieselung versehen. Für die Einlagerung von SDK 2 wurde eine Entleerungs- und Füllleinrichtung für 10 Kesselwagen an der bestehenden Gleisanlage im Bereich der Extraktionsanlage errichtet sowie die nötigen Pumpen- und Leitungsänderungen für die Tanks 201-203 durchgeführt. Zum Entleeren von Rohoel aus Kesselwagen wurde an der voraufgeführten Anlage eine Heizeinrichtung zum Beheizen von 20 Kesselwagen geschaffen.
2. In der Mischtankegrube wurde zwecks Lagerung von Asphalt der Tank 825 mit zusätzlichen Heizschlangen versehen.
3. Die Herstellung von Schneidoel in der R-Anlage machte es erforderlich, eine Leitung zwischen R-Anlage und E-Raffination zu verlegen.
4. Im Bereich der Holzfaßfabrik wurde an der bestehenden Gleisanlage eine Ausdampfstelle für 3 Kesselwagen errichtet.
5. Zum Verpumpen des Produktes F 18 mit einer Viskosität  $E/100 = 2,8$  war es nötig, von der Raffination zur Versandhalle eine vorhandene Leitung, 260 m lang, mit einer Heizbegleitleitung zu versehen sowie selbige zu isolieren.
6. In Kesselhaus 3 wurde eine Dampfreduzierstation von 32 atü auf 10 atü Dampfdruck eingebaut sowie eine Kesselspeisepumpe aufgestellt.
7. In der Raffination wurden Verdunkelungseinrichtungen getroffen.



8. In der Großtankgrube wurden die Tanks 201, 202 und 204 mit Betonsplitterschutzplatten verkleidet. Mit der Abtrennung der Tanks 201, 202, 203 und 204 von den übrigen Tanks durch Trennwände wurde durch die OT begonnen. Die Tarnungen wurden teilweise im Werk erneuert.

b) Größere Instandsetzungen.

Die Destillierblase 9 bedurfte einer größeren Reparatur; ein im Feuer-  
raum liegendes Mantelstück der Blase wurde erneuert.

Die Kühler des Trumble-Ofens wurden neu bohrt.

Die Rohrschlangen des Schlußkühlers der Destillierblase 6 wurden  
erneuert.

Der Röhrenkühler der Destillierblase 1 bedurfte einer neuen Bohrung.  
Der Dampfüberhitzer 2 der Destillation wurde einer groben Reparatur  
unterzogen.

Der Verschleiß des Mauerwerkes im Drehrostgenerator 2 erforderte eine  
Neuzustellung desselben.

Die Transporteinrichtungen der Gasgeneratorenanlage bedurften einer  
größeren Überholung.

Die Fundamentringe der Tanks 212 und 213 der Großtankgrube mit einem  
Fassungsvermögen von je 1328 cbm waren derart zerstört, daß sie er-  
neuert werden mußten.

Die Uferbefestigung der Rheinanlage mußte ausgebessert werden.

~~Der Schornstein des Kesselhauses 2 hatte sich durch Witterungsein-~~  
flüsse geneigt. Eine Begrädigung wurde durch eine Fachfirma durchge-  
führt.

Im Kesselhaus 3 wurden für die Wanderroste der Sektionalkessel neue  
Rostbeläge bestellt.

An der Maffei-Schwarzkopf-Turbine, 550 kW, ist an dem Einlassventil-  
gehäuse eine Materialermüdung eingetreten, sodaß ein neues Gehäuse  
aus Stahlguss in Auftrag gegeben wurde.

Die Werkswohnungen 6 o, 14 o, 16 o, 16 u und 20 o wurden teilweise  
instandgesetzt.

Außerdem wurden im Kasino Instandsetzungsarbeiten durchgeführt.

Monheim, den 31. Juli 1942

Werk Monheim



A) Gefolgschaft.

## 1. Übersicht.

	1939			1 9 4 0			1 9 4 1			außerdem b.d.Wehrm. 31.12.41
	Bestand 31.12.	Zug.	Abg.	Bestand 31.12.	Zug.	Abg.	Bestand 31.12	Zug.	Abg.	
Lohnempf.	400	30	221	209	71	41	239			141
Geh.Empf.techn.	51	5	27	29	9	6	32			5
Geh.Empf.kaufm.	32	11	19	24	7	2	29			12
<b>T o t a l</b>	<b>483</b>	<b>46</b>	<b>267</b>	<b>262</b>	<b>87</b>	<b>49</b>	<b>300</b>			<b>158</b>

## 2. Leistungsstunden pro Lohnempfänger.

Monat	Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø 1941
Normal-Std.	216	184	208	200	216	200	216	208	208	216	192	216	198
./.Krankh.	9	9	5	7	6	9	6	7	12	13	12	13	
wirkl. Ø Leistung	219	193	220	219	233	209	235	228	222	221	228	217	220
Mehrarbeit	12	18	17	26	23	18	25	27	26	18	40	14	22

## 3. Durchschnitts-Stundenlohn in Reichspfennig 1941

Reiner Lohn	98	100	99	103	101	101	98	101	99	103	99	102	100
Soz.Abgaben	07	07	06	07	06	07	07	06	06	07	06	08	07
1121	10	09	08	08	08	10	09	13	11	11	12	08	10
<b>Total:</b>	<b>115</b>	<b>116</b>	<b>113</b>	<b>118</b>	<b>115</b>	<b>118</b>	<b>114</b>	<b>120</b>	<b>116</b>	<b>121</b>	<b>117</b>	<b>118</b>	<b>117</b>

## 4. Aufteilung der Lohnempfänger nach Lohngruppen.

Lohngr.	a.T.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	JgdI.	Lehrl.	Ges.	Ø b. Lohngr.
Ende 41	25	41	38	43	44	21	5	2	3	8	6	2	= 239	3
d.i. %	10.5	17.2	15.9	18.4	18.4	8.8	2.5	0.8	1.3	3.4	2.5	0.8	= 100 %	
Ende 40	26	40	33	36	37	11	3	1	3	10	3	6	= 209	3
d.i. %	12.4	19.1	15.8	17.2	17.7	5.3	1.4	0.5	1.4	4.8	1.4	2.9	= 100 %	

## 5. Aufteilung der Lohnempfänger nach Lebensalter.

Jahre:	bis 20	21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	61-65	üb. 65	Ges.	Ø liegt b.
Ende 1941	8	4	5	94	74	33	14	7	239	41-50
d.i. %	3.4	1.7	2.1	39.3	40.-	13.8	5.9	2.9	100 %	
Ende 1940	12	-	8	90	56	29	11	3	209	41-50
d.i. %	5.7	-	3.8	43.1	26.8	13.9	5.3	1.4	100 %	

## 6. Aufteilung der Gehaltsempfänger nach Lebensalter.

Jahre	bis 20	21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	61-65	üb. 65	Ges.	Ø liegt bei
Ende 1941	5	3	3	23	14	9	3	-	60	31-40
d.i. %	8.3	5.-	5.-	38.3	23.3	15.-	5.-	-	100 %	
Ende 1940	4	3	3	23	9	11	-	-	53	31-40
d.i. %	7.5	5.7	5.7	43.4	17.-	20.8	-	-	100 %	

## 7. Aufteilung der Lohnempfänger nach Dienstalter.

Jahre	im 1.	im 2.	im 3.-5.	im 6.-10.	im 11.-15.	im 16.-20.	im 21.-25.	üb. 25	Ges.	Ø bei
Ende 1941	5	1	39	76	44	50	19	5	239	11
d.i. %	2.1	0.4	16.3	31.8	18.4	20.9	8.-	2.1	100 %	
Ende 1940	1	9	35	44	54	41	19	6	209	12
d.i. %	0.5	4.3	16.8	21.1	25.8	19.6	9.1	2.9	100 %	

## 8. Aufteilung der Gehaltsempfänger nach Dienstalter.

Jahre	im 1.	im 2.	im 3.-5.	im 6.-10.	im 11.-15.	im 16.-20.	im 21.-25.	üb. 25	Ges.	Ø b.
Ende 1941	5	2	20	5	4	8	11	5	60	12
d.i. %	8.3	3.3	33.3	8.3	6.6	13.3	18.3	8.3	100 %	
Ende 1940	2	6	12	3	5	9	12	4	53	14
d.i. %		11.3	22.7	5.7	9.5	17.-	22.7	7.6	100 %	

006273

- 18 -

Werk Monheim  
Jahresbericht 1941B) Zufuhren von Rohware bzw. Rohmaterialien.

Qualität	1941 Menge ts	1940 Menge ts	gegen 1940			
			ts	%		
10690	2.469	3.855	./.	1.386 ./.	35,95	
10706	8.027	-	+	8.027	+ 100,--	
80796	1.011	-	+	1.011	+ 100,--	
12201	798	-	+	798	+ 100,--	
12608	2.246	-	+	2.246	+ 100,--	
12610	3.495	-	+	3.495	+ 100,--	
12611	3.480	-	+	3.480	+ 100,--	
12612	620	-	+	620	+ 100,--	
12625	144	-	+	144	+ 100,--	
12645	-	905	./.	905	./.	100,--
13645	218	-	+	218	+ 100,--	
25017	1.013	90	+	923	+ 1025,56	
25090	-	1.576	./.	1.576	./.	100,--
25206	1.163	524	+	639	+ 121,95	
25290	3.517	3.393	+	124	+ 3,65	
25390	1.600	491	+	1.109	+ 225,87	
30751	565	-	+	565	+ 100,--	
70903	616	-	+	616	+ 100,--	
92205	-	102	./.	102	./.	100,--
19996	192	87	+	105	+ 120,69	
19997	1	11	./.	10	./.	90,91
19998	119	39	+	80	+ 205,13	
19999	302	513	./.	211	./.	41,13
Asfalt 911	1.338	1.315	+	23	+ 1,75	
	32.934	12.901	+	20.033	+ 155,28	

C) Fabrikation.

	1941 ts	1940 ts	
1.) Primär-Destillation	8.879	1.199	Durchsatz
2.) Redestillation	15.050	2.488	"
3.) Lubex-Destillation			
a) Herstellung Polymerol	5.783	4.815	"
b)         "         SHELL Jumag	281	374	"
4.) V-Extrakt-Destillation	2.483	3.160	"
5.) Asphalt-Konzentration	884	981	"
6.) Destillation für Kälte-Hydr.Oel	473	-	"
7.) Div.Verarbeitungen in der Destillations-Anlage	1.562	840	"
	35.395	13.857	
8.) Raffination			
a) Schwefelsäurebehandlg.	7.087	4.628	"
b) Erdebehandlung	5.939	5.057	"
c) Laugung	2.282	-	"
d) Herstellung Naphthensäure	30	26	Herstellg.
9.) E.-Anlage			
a) SO <sub>2</sub> -Behandlung	1.673	2.187	Durchsatz
b) Schwefelsäurebehandlung	592	1.030	"
c) Erde-Behandlung	1.072	1.447	"
10.) Regenerier-Anlage (Altoel- Aufarbeitung) ARKOLL Flugm.Oel	179 50	472 -	Herstellg. "
11.) Div.Fabrikationen und Lohnverarbeitungen	2.530	1.462	"
12.) Filtererde-Aufarbeitung	496	1.023	"
<u>G e s a m t :</u>	57.325	31.189	

1.) Primär-Destillation.

1941

1940

Einsatz: Qualität	kg	%	Einsatz: Qualität	kg	%	Verschiebung gegen 1940	
						kg	%
rum. Rückstands-			rum. Pacura	881.843	100.-		
sch von Wfl	2.168.789						
rum. Rohöl	1.829.779						
rum. Pacura	4.879.953						
	8.878.521	100.--		881.843	100.-	+ 7.996.678	+ 906.81
=====							
Ausbeute: Qualität	kg	%	Ausbeute: Qualität	kg	%		
1. Primär-Dest.	2.628.477	29.60	1. Primär-Dest	243.825	27.65	+ 2.384.652	+ 978.02
sch. " "	4.034.269	45.44	sch. " "	313.717	35.57	+ 3.720.552	+ 1185.96
Grundbenzin	688.449	7.75	-	-	-	+ 688.449	+ 100.-
Asfalt	1.026.278	11.56	Spramex	297.786	33.77	+ 728.492	+ 244.64
Slops	278.443	3.14	Slops	22.805	2.59	+ 255.638	+ 1120.97
Verlust	222.605	2.51	Verlust	3.710	-.42	+ 218.895	+ 5900.13
	8.878.521	100.--		881.843	100.--	+ 7.996.678	+ 906.81

Top - Destillation

Einsatz: Brigitta-Rohöl	316.704	100.--	
=====			
Ausbeute: Benzin	8.190	2.59	} einmalige Verarbeitung im Jahre 1940
Gasöl	27.106	8.56	
Top-Rückstand	275.372	86.94	
Verlust	6.036	1.91	
	316.704	100.--	

006275

006276

Jahresbericht Wmo 1941

2.) Redestillation.

1 9 4 1

1 9 4 0

Beschickung	1 9 4 1		1 9 4 0		Verschiebung gegen 1940	
	kg	%	kg	%	kg	%
Slops	662.764		1.681.417			
am. Pacura	-		530.604			
Straightrun	8.521.379		-			
Primär-Dest.	5.865.610		-			
V 40381	-		275.372			
V 40375	-		990			
<b>Gesamt</b>	<b>15.049.753</b>	<b>100.--</b>	<b>2.488.383</b>	<b>100.--</b>	<b>+ 12.561.370</b>	<b>+ 504.80</b>
<b>Ausbeute:</b>						
Gasöl	798.119	5.30	108.379	4.36	+ 689.740	+ 636.41
Spindelöl	1.314.242	8.73	416.948	16.76	+ 897.294	+ 215.21
Spindelöl	1.431.757	9.51	140.677	5.65	+ 1.291.080	+ 917.76
Maschinenöl	2.077.020	13.80	469.390	18.86	+ 1.607.630	+ 342.49
Maschinenöl	6.034.113	40.10	377.918	15.19	+ 5.656.195	+ 1496.67
Zylinderöl	1.967.114	13.07	651.803	26.20	+ 1.315.311	+ 201.80
Asphalt	461.710	3.07	56.340	2.26	+ 405.370	+ 719.51
Asfalt	-	-	50.116	2.01	./.	50.116
Slops	666.867	4.43	115.328	4.63	+ 551.539	+ 478.24
Verlust	298.811	1.99	101.484	4.08	+ 197.327	+ 194.44
	<b>15.049.753</b>	<b>100.--</b>	<b>2.488.383</b>	<b>100.--</b>	<b>+ 12.561.370</b>	<b>+ 504.80</b>

3.) Lubex - Destillation.

b) Herstellung Jumag.

1 9 4 1

1 9 4 0

Qualität	25206 Lubex leicht		15441 } 15541 } 25206 } Lubex leicht		Verschiebung gegen 1940	
	kg	%	kg	%	kg	%
<u>Einsatz:</u>	280.913	100.--	373.619	100.--	./ 92.706	./ 24.81
<u>Ausbeute:</u>						
Shell Jumag	216.810	77.18	280.127	74.97	./ 63.317	./ 22.60
Slops	-	-	9.218	2.47	./ 9.218	./ 100.--
Verlauf	-	-	6.701	1.79	./ 6.701	./ 100.--
Rückstand	51.342	18.28	57.042	15.27	./ 5.700	./ 9.99
Verlust	12.761	4.54	20.531	5.50	./ 7.770	./ 37.85
	280.913	100.--	373.619	100.--	./ 92.706	./ 24.81

006277



Jahresbericht Wmo 19413.) Lubex - Destillation.a) Herstellung Polymerol.1 9 4 11 9 4 0

Qualität	25017 } 25290 } 25390 }		Lubex schwer	25017 } 25090 } 25290 }		Lubex schwer	Verschiebung gegen 1940	
	kg	%		kg	%		kg	%
<b>Einsatz:</b>	5.782.879	100.--	4.815.338	100.--	+ 967.541	+ 20.09		
<b>Ausbeute:</b>								
Polymerol	4.516.592	78.10	3.565.109	74.03	+ 951.483	+ 26.69		
Verlauf	238.847	4.13	661.359	13.73	./ 422.512	./ 63.89		
	4.755.439	82.23	4.226.468	87.76	+ 528.973	+ 12.52		
Wass	199.424	3.45	95.765	1.99	+ 103.659	+ 108.24		
Bitumen	300.820	5.20	204.449	4.25	+ 96.371	+ 47.14		
Lubex-Rückstand	45.080	0.78	40.704	0.85	+ 4.376	+ 10.75		
Verlust	482.116	8.34	247.952	5.15	+ 234.164	+ 94.44		
	5.782.879	100.--	4.815.338	100.--	+ 967.541	+ 20.09		

4.) V - Extrakt - Destillation .

1941			1940			Verschiebungen gegen 1940			
<u>Einsatz:</u>	kg	%	<u>Einsatz</u>	kg	%	kg	%		
V-Extrakt	2.482.540	100.--		3.159.759	100.--	./.	677.217	./.	2143
<u>Ausbeute:</u>			<u>Ausbeute:</u>						
Destillat	1.504.112	60.59		1.684.285	53.30	./.	180.173	./.	10.70
Bitumen	726.960	29.28		1.171.222	37.07	./.	444.262	./.	37.93
Slaps	61.911	2.49		119.114	3.77	./.	57.203	./.	48.02
Verlust	1.189.557	7.64		185.138	5.86	+	4.421	+	2.39
	2.482.540	100.--		3.159.759	100.--	./.	677.217	./.	2143

006279

5.) Asphalt - Konzentration .

	1941		1940		Verschiebungen gegen 1940	
	kg	%	kg	%	kg	%
<u>Einsatz:</u>						
Asphalt 911	884.210	100.--	981.254	100.--	./ 97.044	./ 9.89
<u>Erbsenbeute:</u>						
V B	420.940	47.61	520.435	53.04	./ 99.495	./ 19.12
Zylinderöel	342.893	38.78	355.816	36.26	./ 12.923	./ 3.63
Stops	34.673	3.92	35.561	3.62	./ 888	./ 2.50
Verlust	85.704	9.69	69.442	7.08	+ 16.262	+ 23.42
	884.210	100.--	981.254	100.--	./ 97.044	./ 9.89

6. Destillation für Kältehydraulik-Öel.

1941

	kg	%	Verschiebung gegen 1940
<u>Einsatz:</u>			
E-Raff. ex 92201 ( 15802 )	473.165	100.--	
<hr/>			
<u>Ausbeute:</u>			
Vorlauf 12291	52.314	11.07	
Hauptfraktion 12293	298.633	63.07	
Nachlauf 12294	44.104	9.33	
Rückstand 12295	64.312	13.61	1941 erstmalig durchgeführt.
Verlust	13.802	2.92	
	473.165	100.--	

26

006281

7.) Diverse Verarbeitungen in der Destillationsanlage.

1941			1940			Verschiebung gegen 1940	
Qualität	kg	%	Qualität	kg	%	kg	%
<u>Einsatz:</u> Gasöl	89.751	100.-	<u>Einsatz:</u> Gasöl	23.614	100.-	+ 66.137	+ 280.08
<u>Ausbeute:</u> Gasöl-Rückstand	61.944	69.02	<u>Ausbeute:</u> Spindelöl-Dest.	19.885	84.21	+ 42.059	+ 211.51
Gasöl	21.588	24.05	Gasöl	3.351	14.19	+ 18.237	+ 544.23
Slops	1.137	1.27	-	-	-	+ 1.137	+ 100.--
Verlust	5.082	5.66	Verlust	378	1.60	+ 4.704	+ 1244.44
	89.751	100.--		23.614	100.--	+ 66.137	+ 280.08
<u>Einsatz:</u> Spindelöl (12206)	457.366	100.--	<u>Einsatz:</u> Spindelöl	35.310	100.--	+ 422.056	+ 1195.29
<u>Ausbeute:</u> Gasöl	28.580	6.25	<u>Ausbeute:</u> Gasöl	7.213	20.43	+ 21.367	+ 296.23
I. Spindelöl-Dest.	325.195	71.10	Spind.-Dest.	27.923	79.08	+ 297.272	+ 1064.61
I. Masch.-Dest.	73.683	16.11	-	-	-	+ 73.683	+ 100.--
Slops	16.001	3.50	-	-	-	+ 16.001	+ 100.--
Verlust	13.907	3.04	Verlust	174	0.49	+ 83.733	+ 7892.53
	457.366	100.--		35.310	100.--	+ 422.056	+ 1195.29
<u>Einsatz:</u> Altöl	47.963	100.--	<u>Einsatz:</u> Säureharz	32.960	100.--		
<u>Ausbeute:</u> Altöl-Dest.	45.277	94.39	<u>Ausbeute:</u> Destillat	21.146	54.16		
Treibstoff	1.289	2.69	Vorlauf	2.741	8.32		
Slops	608	1.27	Rückstand	6.206	18.83		
Verlust	789	1.65	Slops	1.033	3.13		
			Verlust	1.834	5.66		
	47.963	100.--		32.960	100.--		

7.) Diverse Verarbeitungen in der Destillations-Anlage.

1941

1940

Qualität	kg	%	Qualität	kg	%	Verschiebung gegen 1940		
						kg	%	
<b>Einsatz:</b> Flugmotoren-Oel	910.307	100.--	<b>Einsatz:</b> Zylinderoel	650.548	100.--			
<b>Ausbeute:</b> Flugmotoren-Dest.	751.409	82.54	<b>Ausbeute:</b> Konzentrat	483.373	74.30			
Gasoel	90.170	9.91	Destillat	41.593	6.39			
Slops	27.787	3.05	Gasoel	31.297	4.81			
Verlust	40.941	4.50	Slops	63.019	9.69			
	910.307	100.--	Verlust	31.266	4.81			
				650.548	100.--			
<b>Einsatz:</b> Masch.-Dest.	37.198	100.--	<b>Altoel-Destillation:</b>					
<b>Ausbeute:</b> Konzentrat	28.449	76.48	<b>Einsatz:</b> Altoel	97.438	100.--			
Destillat	7.633	20.52	<b>Ausbeute:</b> Altoel entb.	81.259	83.39			
Verlust	1.116	3.--	Treibstoff	5.572	5.72			
	37.198	100.--	Verlust	10.607	10.89			
<b>Lohnverarbeitung:</b>				97.438	100.--			
<b>Einsatz:</b> Zylinderoel	19.790	100.--						
<b>Ausbeute:</b> Konzentrat	13.720	69.33						
Destillat	4.697	23.74						
Verlust	1.371	6.93						
	19.790	100.--						
<b>Total</b>	1.562.375			839.870		+ 722.505	+ 86.03	
<b>Gesamt-Durchsatz</b> Destillation	5.394.356			13.856.770		+ 21.537.586	+ 155.43	

28

006283

## 8. Raffination.

006284

## a) Schwefelsäurebehandlung

Oelsorte	gesäuerte Menge	Sauer- raffinat	Verlust		Erd. Verl. auf Dest. ber. %	Total Raffinat. Verl. a. Dest. %
	kg	kg	kg	%		
Gasöl (83) 1941	20.974	19.477	1.497	7.14	4.94	12.08
gegen 1940	-	-	-	-	-	-
leichtes Spindelöl (12203) 1941	98.280	95.143	3.137	3.19	4.48	7.67
gegen 1940	215.798	203.945	11.853	5.49	5.22	10.71
leichtes Spindelöl (12204) 1941	54.364	52.529	1.835	3.38	2.64	6.02
gegen 1940	-	-	-	-	-	-
schweres Spindelöl (12208) 1941	137.364	124.723	12.641	9.20	3.10	12.30
gegen 1940	252.248	241.091	11.157	4.42	4.76	9.18
schweres Masch. Öl (12213) 1941	289.156	259.694	29.462	10.19	4.53	14.72
gegen 1940	307.885	284.248	23.637	7.68	3.96	11.64
leichtes Masch. Öl (12245) 1941	1237.467	1150.777	86.690	7.01	2.59	9.60
gegen 1940	424.691	404.741	19.950	4.70	2.48	7.18
schweres Masch. Öl (12280) 1941	73.683	62.807	10.876	14.76	11.72	26.48
gegen 1940	-	-	-	-	-	-
Hauptfraktion aus 15802 (12293) 1941	240.247	224.149	16.098	6.70	5.32	12.02
gegen 1940	-	-	-	-	-	-
Zylinderoel Dest. (12455) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	747.543	674.888	72.655	9.72	4.25	13.97
Zylinderoel (12480) 1941	930.591	760.040	170.551	18.33	10.78	29.11
1940	1028.083	801.784	226.299	22.01	12.73	34.74

8. Raffination.a) Schwefelsäurebehandlung:

Oelsorte	gesäuerte Menge kg	Sauer- raffinat kg	Verlust		Erd.Verl. auf Dest. ber. %	Total Raffinat. verl.a. Dest. %
			kg	%		
Spindelöl- Dest.(12601)						
1941	379.273	355.647	23.626	6.23	4.27	10.50
1940	-	-	-	-	-	-
Spindelöl- Dest.(12602)						
1941	327.569	314.685	12.884	3.93	-.87	4.80
1940	-	-	-	-	-	-
Spindelöl- Dest.(12603)						
1941	52.552	50.977	1.575	3.--	3.06	6.06
1940	-	-	-	-	-	-
schw.Spindel- öl-Dest. (12608)						
1941	662.822	629.404	33.418	5.04	4.79	9.83
1940	-	-	-	-	-	-
schw.Masch.- Oel-Dest. (12613)						
1941	159.271	138.305	20.966	13.16	2.34	15.50
1940	-	-	-	-	-	-
Zylinderoel- Dest.(12626)						
1941	400.618	321.316	79.302	19.79	5.78	25.57
1940	-	-	-	-	-	-
l.Masch.Oel- Dest.(12645)						
1941	482.870	441.968	40.902	8.47	1.64	10.11
1940	-	-	-	-	-	-
Zylinderoel (12660)						
1941	144.499	134.959	9.540	6.60	2.17	8.77
1940	-	-	-	-	-	-
Entbenzin. Altoel(19979)						
1941	126.536	113.684	12.852	10.16	5.35	15.51
1940	-	-	-	-	-	-
Altoel aus Flugmotoren (19996)						
1941	59.159	52.440	6.719	11.36	4.60	15.96
1940	-	-	-	-	-	-



## a) Schwefelsäurebehandlung:

Oelsorte	gesäuerte Menge kg	Sauer- Raffinat kg	Verlust		Erd.Verl. auf.Dest. ber. %	Total Raffinat. Verl.a. Dest. %
			kg	%		
schweres Zylinderoel (22591) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	283.360	206.271	77.089	27.21	13.44	40.65
Maschinenoel- Raffinat (23244) 1941	169.093	162.394	6.699	3.96	3.21	7.17
1940	-	-	-	-	-	-
Maschinenoel (30751) 1941	565.904	449.376	116.528	20.59	3.45	24.04
1940	-	-	-	-	-	-
Zylinderoel (32590) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	122.209	103.602	18.607	15.23	6.23	21.46
Zylinderoel (32591) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	484.423	373.133	111.290	22.97	15.03	38.-
Spindelöl- Dest.(70903) 1941	474.210	456.551	17.659	3.72	1.52	5.24
1940	-	-	-	-	-	-
Spind.Öel-Dest. (92205) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	91.180	86.772	4.408	4.83	3.24	8.07
Dest.Masch.Öel (92255) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	209.640	188.383	21.257	10.14	3.15	13.29
Reitbrocker Raff.(40154) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	26.448	25.461	1.987	3.73	14.75	18.48
Reitbr.Mischg. (40291) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	369.223	263.099	106.124	28.74	6.81	35.55
schw.Masch.Öel (40385) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	23.062	19.299	3.763	16.32	9.87	26.19
1.Zyl.Öel (40386) 1941	-	-	-	-	-	-
1940	42.138	35.101	7.037	16.70	13.39	30.09
Total 1941	7.086.502	6.371.045	715.457	10.10	4.32	14.42
1940	4.627.931	3.911.818	716.113	15.47	8.03	23.50
Verschiebung gegen 1940 %	2.458.571 53.12	+2459.227 + 62.87	/. 656 /. -09	-	-	-

8) Raffinationb) Erdebehandlung

Oelsorte	behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	V e r l u s t		
			kg	%	% ber. a. Dest.
Gasol (83 s) 1941	19.477	18.440	1.037	5,32	4,94
gegen 1940	-	-	-	-	-
leichtes Spindeloel 12203 s 1941	94.189	89.832	4.357	4,63	4,48
gegen 1940	319.437	301.801	17.636	5,52	5,22
leichtes Spindeloel 12204 s 1941	52.529	51.093	1.436	2,73	2,64
gegen 1940	-	-	-	-	-
schweres Spindeloel 12208 s 1941	125.753	121.623	4.130	3,28	3,10
gegen 1940	375.855	357.127	18.728	4,98	4,76
schweres Maschinenoel 12213 s 1941	246.479	234.067	12.412	5,04	4,53
gegen 1940	356.821	341.527	15.294	4,29	3,96
leichtes Maschinenoel 12245 s 1941	1.131.386	1.099.802	31.584	2,79	2,59
gegen 1940	366.391	356.875	9.516	2,60	2,48
schweres Maschinenoel 12280 s 1941	62.807	54.171	8.636	13,75	11,72
gegen 1940	-	-	-	-	-
Hauptfraktion aus 15802 12293 s 1941	224.149	211.378	12.771	5,70	5,32
gegen 1940	-	-	-	-	-
leichtes Zylinderoel 12455 s 1941	-	-	-	-	-
gegen 1940	684.152	651.895	32.257	4,71	4,25
schweres Zylinderoel 12480 s 1941	594.308	515.853	78.455	13,20	10,78
gegen 1940	933.148	780.814	152.334	16,32	12,73
leichtes Spindeloel 12601 s 1941	356.360	340.138	16.222	4,55	4,27
gegen 1940	-	-	-	-	-

8) Raffination

006288

b) Erdebehandlung

Oelsorte	behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	Verlust			
			kg	%	% ber. a. Dest.	
schweres Spindeloeel 12602 s	1941	180.509	178.867	1.642	0,91	0,87
gegen	1940	-	-	-	-	-
leichtes Spindeloeel 12603 s	1941	50.977	49.372	1.605	3,15	3,06
gegen	1940	-	-	-	-	-
schweres Spindeloeel 12608 s	1941	417.312	396.296	21.016	5,04	4,79
gegen	1940	-	-	-	-	-
schweres Maschinenoel 12613 s	1941	154.579	150.401	4.178	2,70	2,34
gegen	1940	-	-	-	-	-
leichtes Zylinderoel 12626 s	1941	318.062	295.130	22.932	7,21	5,78
gegen	1940	-	-	-	-	-
leichtes Maschinenoel 12645 s	1941	427.749	420.085	7.664	1,79	1,64
gegen	1940	-	-	-	-	-
leichtes Zylinderoel 12660 s	1941	110.186	107.631	2.555	2,32	2,17
gegen	1940	-	-	-	-	-
Kabelisolieroeel 13480	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	233.361	207.337	26.024	11,15	-
Raff. Zylinderoel 13491	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	214.556	199.400	15.156	7,06	-
Motoren-Altoel 19979 s	1941	114.599	107.778	6.821	5,95	5,35
gegen	1940	-	-	-	-	-
Flugmot.-Altoel 19996 s	1941	100.190	94.990	5.200	5,19	4,60
gegen	1940	-	-	-	-	-

a) Raffinationb) Erdebehandlung

006289

Oelsorte	behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	Verlust			
			kg	%	% ber. a. Dest.	
Korros.Schutz-Altoel 19998	1941	109.266	99.830	9.436	8,64	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
Zylinderoel 22591 s	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	194.161	158.307	35.854	18,47	13,44
Maschinenoel-Raff. 23244 s	1941	160.290	154.937	5.353	3,34	3,21
gegen	1940	-	-	-	-	-
Maschinenoel-Dest. 30751 s	1941	439.953	420.863	19.090	4,34	3,45
gegen	1940	-	-	-	-	-
Zylinderoel 32590 s	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	104.351	96.678	7.673	7,35	6,23
Zylinderoel 32591 s	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	365.239	294.798	71.441	19,51	15,03
Zyl.Oel/Gasoel 40291	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	189.757	171.622	18.135	9,56	6,81
Zyl.Oel/Gasoel-Raff. 40292	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	255.540	223.075	32.465	12,70	-
Vorraffinat 11/50 E 40154	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	12.333	10.444	1.889	15,32	14,75
leicht.Masch.Öl-Dest. 40217	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	7.179	6.854	325	4,53	-
Zylinderoel-Dest. 40300	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	7.666	6.953	713	9,30	-

b) Erdebehandlung

Oelsorte	behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	Verlust		
			kg	%	% ber. a. Dest.
Sammelöl a. Raff. 40333	1941	-	-	-	-
gegen	1940	29.521	26.289	3.232	10,95
schweres Masch. Öl 40385	1941	-	-	-	-
gegen	1940	12.847	11.367	1.480	11,79
leichtes Zylinderöl 40386	1941	-	-	-	-
gegen	1940	35.980	30.198	5.782	16,07
leichtes Spindelöl 70903 s	1941	447.752	440.695	7.057	1,58
gegen	1940	-	-	-	-
Spindelöl-Dest. 92205 s	1941	-	-	-	-
gegen	1940	185.129	178.827	6.302	3,40
schweres Masch. Öl 92225	1941	-	-	-	-
gegen	1940	98.068	92.369	5.699	5,81
schweres Masch. Öl 92255	1941	-	-	-	-
gegen	1940	74.517	71.909	2.608	3,50
Gesamt-Behandlung	1941	5.938.861	5.653.272	285.589	4,81
gegen	1940	5.057.009	4.576.466	480.543	9,50
Verschiebung gegen	1940	+ 881.852 = + 17,44%	+ 1.076.806 + 23,53 %	-194.954 - 40,57%	-

c) Laugung des leichten Primär-Destillates und Spindelöl-Destillates (12201)

	1941		1940		Verschiebung gegen 1940	
	kg	Atznatr. %	kg	Atznatr. %	kg	Atznatr. %
a) Einsatz	2.281.818	0,34	-	-	1941 erstmalig durchgeführt.	
b) Ausbeute	2.163.014	-	-	-		

d) Naphthensäure

	1941		1940		Verschiebung g. 1940:	
	kg		kg		kg	%
gewonnen:	30.362		26.003		+ 4.359	+ 16,76

## 9) E-Anlage

a) SO<sub>2</sub>-Behandlung.

Oelsorte		E i n s a t z		A u s b e u t e			
		kg	behandelt mit % SO <sub>2</sub>	Raffinat		Lubex	
				kg	%	kg	%
12201	1941 1940	749.504	2 x 100	534.585	71,32	214.919	28,68
12203	1941 1940	43.155 167.376	2 x 100 2 x 100	27.074 107.811	62,74 64,41	16.081 59.565	37,26 35,59
12204	1941 1940	354.339 160.299	2 x 100 2 x 100	213.490 98.373	60,25 61,37	140.849 61.926	39,75 38,63
12206	1941 1940	251.006	2 x 100	162.647	64,80	88.359	35,20
12208	1941 1940	600.989	2 x 100	403.994	67,22	196.995	32,78
12213	1941 1940	45.390	2 x 100	33.384	73,55	12.006	26,45
12217	1941 1940	669.403	2 x 100	500.993	74,84	168.410	75,16
12297	1941 1940	3.505	2 x 100	1.668	47,59	1.837	52,41
12455	1941 1940	181.373 32.823	2 x 100 2 x 100	138.959 25.616	76,62 78,04	42.414 7.207	23,38 21,96
13211	1941 1940	75.005	2 x 150	53.880	71,84	21.125	28,16
13225	1941 1940	31.630 170.187	2 x 100 2 x 100	24.988 136.427	79,-- 80,16	6.642 33.760	21,-- 19,84
22517	1941 1940	37.894	2 x 150	28.420	75,--	9.474	25,--
32754	1941 1940	14.899	1 x 300	11.709	78,59	3.190	21,41
32806	1941 1940	4.934	2 x 100	4.160	84,31	774	15,69
32817	1941 1940	4.980	2 x 100	4.013	80,58	967	19,42
32845	1941 1940	5.495	2 x 100	4.601	83,73	894	16,27
83225	1941 1940	31.050	2 x 100	27.660	89,09	3.390	10,91

## 9) E-Anlage

a) SO<sub>2</sub>-Behandlung

Oelsorte	Einsatz		Ausbeute				
	kg	behandelt mit % SO <sub>2</sub>	Raffinat		Lubex		
			kg	%	kg	%	
92205	1941 1940	- 102.790	- 2 x 100	- 79.899	- 77,73	- 22.891	- 22,27
40223	1941 1940	7.643 -	2 x 100 -	4.801 -	62,82 -	2.842 -	37,18 -
40292	1941 1940	- 6.720	- 1 x 150	- 5.972	- 88,87	- 748	- 11,13
40382	1941 1940	- 28.026	- 2 x 100	- 17.979	- 64,15	- 10.047	- 35,85
40383	1941 1940	- 39.233	- 2 x 100	- 26.478	- 67,49	- 12.755	- 32,51
40388	1941 1940	- 20.398	- 2 x 100	- 14.553	- 71,34	- 5.845	- 28,66
40520	1941 1940	6.577 -	2 x 100 -	4.770 -	72,53 -	1.807 -	27,47 -
40528	1941 1940	2.918 -	2 x 200 -	2.400 -	82,25 -	518 -	17,75 -
40532	1941 1940	2.980 -	2 x 100 -	2.520 -	84,56 -	460 -	15,44 -
40536	1941 1940	6.877 -	2 x 100 -	4.950 -	71,98 -	1.927 -	28,02 -
40559	1941 1940	709 -	2 x 100 -	474 -	66,85 -	235 -	33,14 -
Total	1941	1.673.266	-	1.150.986	68,79	522.280	31,21
Total	1940	2.186.841	-	1.558.362	71,26	628.479	28,74
Verschiebung gegen 1940		+/.513.575 =/.23,48%	-	+/.407.376 =/.26,14%		+/.106.199 =/.16,90%	

SO<sub>2</sub>-Verbrauch

1941 21.594 kg = 1,29%  
1940 19.068 kg = 0,87%

Verschiebung  
gegen 1940 + 2.526 kg =  
+ 13,25%.

9) E-Anlageb) Schwefelsäurebehandlung

Oelsorte		gesäuerte Menge kg	Sauerraff. Menge kg	V e r l u s t			
				kg	% a. Eins.	Erd. Verl.%	Gesamt- Verl.%
Spindeloeel 15800	1941	249.687	243.152	6.535	2,62	4,81	7,43
gegen	1940	201.937	196.461	5.476	2,71	4,29	7,--
Spindeloeel 15806	1941	90.358	87.265	3.093	3,42	3,62	7,04
gegen	1940	-	-	-	-	-	-
Maschinenoel 15813	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	33.612	31.441	2.171	0,65	3,24	3,89
Maschinenoel 15817	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	590.280	552.094	38.186	6,47	4,32	10,79
SO <sub>2</sub> -Raff.aus 15830	1941	138.959	127.384	11.575	8,33	5,33	13,66
gegen	1940	25.616	24.418	11198	4,68	5,30	9,98
20751	1941	5.400	3.441	1.959	36,28	-	-
gegen	1940	-	-	-	-	-	-
SO <sub>2</sub> -Raff.aus 40339	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	11.709	11.126	583	4,98	8,49	13,47
SO <sub>2</sub> -Raff.aus 40352	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	79.899	78.779	1.120	1,40	4,06	5,46
SO <sub>2</sub> -Raff.aus 40369	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	18.104	16.516	1.588	8,77	7,65	16,42
Fertig-Raff.a. 40370	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	5.350	5.177	173	3,23	1,95	5,13
SO <sub>2</sub> -Raff.aus 40372	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	2.793	2.467	326	11,67	0,93	12,60



9) E-Anlageb) Schwefelsäurebehandlung

Oelsorte	gesäuerte Menge kg	Sauerraff. Menge kg	V e r l u s t				
			kg	% a. Eins.	Erd. Verl.%	Gesamt- Verl.%	
leichtes Masch.Oel 40384	1941	-	-	-	-	-	
gegen	1940	24.741	23.852	889	3,59	7,18	10,77
SO <sub>2</sub> -Raff.aus 40395	1941	-	-	-	-	-	
gegen	1940	14.553	13.875	678	4,66	3,59	8,25
Spindelöl 40412	1941	4.570	2.972	1.598	34,97	-	-
gegen	1940	17.979	17.781	198	1,10	7,18	8,28
Dest.a.Konzentr. 40527	1941	7.100	6.774	326	4,59	2,04	6,63
gegen	1940	-	-	-	-	-	-
Destillat-Mischung 40536	1941	6.100	3.923	2.177	35,69	-	-
gegen	1940	-	-	-	-	-	-
SO <sub>2</sub> -Raff.aus 40540	1941	4.950	3.172	1.778	35,92	-	-
gegen	1940	-	-	-	-	-	-
Gasöl-Rückstand 40574	1941	40.970	38.995	1.975	4,82	8,19	13,01
gegen	1940	-	-	-	-	-	-
Rückstand aus 12295	1941	43.936	43.018	918	2,11	-	-
gegen	1940	-	-	-	-	-	-
E.-Raff.aus V 40500	1941	-	-	-	-	-	-
gegen	1940	3.767	3.530	237	6,29	6,61	12,90
Gesamt	1941	592.030	560.096	31.934	5,39	5,01	10,40
gegen	1940	1.030.340	977.517	52.823	5,13	4,32	9,45
Verschiebung		- 438.310	-417.421	-20.889	-	-	-
gegen 1940	% =	- 42,54	- 42,70	+ 39,55	-	-	-

9) E.-Anlagec) Erdebehandlung

Oelsorte		behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	Verlust		
				kg	%	
					a. Eins.	a. SO- Raff.
Spezialoel 11575	1941	122.951	115.233	7.668	6,25	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
Spezialoel 11580	1941	73.501	70.003	3.498	4,76	-
gegen	1940	107.614	102.824	4.790	4,45	-
13225	1941	18.274	17.111	1.163	6,36	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
Zylinderoel 13491	1941	14.580	14.051	529	3,23	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
14525	1941	23.759	22.647	1.112	4,68	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
14530	1941	87.343	82.667	4.676	5,35	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
14595	1941	3.202	2.993	209	6,53	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
Spindeloeel 15800	1941	278.352	264.604	13.748	4,94	4,81
gegen	1940	201.744	192.852	8.892	4,41	4,29
Spindeloeel 15806	1941	87.326	84.050	3.276	3,75	3,62
gegen	1940	-	-	-	-	-
Maschinenoel 15813	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	84.147	81.405	2.742	3,26	3,24
Maschinenoel 15817	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	651.281	621.193	30.088	4,62	4,52

9) E.-Anlagea) Erdebehandlung

Oelsorte	behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	V e r l u s t			
			kg	a.Eins.	% a.SO <sub>2</sub> - Raff.	
SO <sub>2</sub> -Raff.a.13225 15830	1941	196.182	184.784	11.398	5,81	5,33
gegen	1940	144.717	136.664	8.053	5,56	5,30
11255	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	28.442	27.989,5	452,5	1,59	-
SO <sub>2</sub> -Raff.a.32754 40339	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	3.971	3.616	355	8,94	8,49
SO <sub>2</sub> -Raff.a.40192 40352	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	78.801	75.554	3.247	4,12	4,06
SO <sub>2</sub> -Raff.a.12517 40369	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	23.612	21.632	1.980	8,39	7,65
Fertig-Raff.a.40369 40370	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	5.177	5.073	104	2,01	1,95
SO <sub>2</sub> -Raff.a.12517 40372	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	2.467	2.441	26	1,05	0,93
leicht.Maschinenoel 40384	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	23.852	22.074	1.778	7,45	7,18
Beutegut-Raffinat 40390	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	10.291	10.291	-	-	-
SO <sub>2</sub> -Raff.a.40388 40395	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	13.921	13.396	525	3,77	3,59
Autooel (Beutegut) 40411	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	20.282	19.709	573	2,83	-

9) E.-Anlage

006297

c), Erdebehandlung

Oelsorte		behandelte Menge kg	erzeugte Menge kg	V e r l u s t		
				kg	a.Eins. %	a.SO <sub>2</sub> -Raff.
Spindeloel						
40412	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	17.781	16.490	1.291	7,26	7,18
Dest.a.Konz.20751						
40527	1941	6.774	6.629	145	2,14	2,04
gegen	1940	-	-	-	-	-
Gasoolrückstand						
40574	1941	38.855	35.514	3.341	8,60	8,19
gegen	1940	-	-	-	-	-
Spindeloel (SO <sub>2</sub> -Raff.)						
40500	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	3.530	3.281	249	7,05	6,61
46211	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	15.200	14.920	280	1,84	-
Autooel						
	1941	19.448	19.006	442	2,27	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
Beuteoel						
	1941	74.049	70.717	3.332	4,50	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
x) 71405						
	1941	15.372	13.171	2.201	1,43	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
13208						
	1941	2.100	1.911	189	9,--	-
gegen	1940	-	-	-	-	-
Gasool von Whr						
	1941	-	-	-	-	-
gegen	1940	10.400	9.910	490	4,71	-
Gesamt						
	1941	1.072.425	1.015.498	56.927	5,31	5,01
gegen	1940	1.447.230	1.381.314 <sup>1/2</sup>	65.915 <sup>1/2</sup>	4,55	4,32
Verschiebung						
gegen	1940	-374.805	-365.816 <sup>1/2</sup>	-8.988 <sup>1/2</sup>	-	-
	% =	- 25,90	- 26,48	- 1,36		
x) 71225						
	1941	10.357	10.357	-	-	-
gegen	1940	-	-	-	-	-

10. Regenerier-Anlage (Altoel-Aufbereitung)

Werk Monheim  
Jahresbericht 1941

a) Entwässerung.	Flugmotoren-Altoel			Auto-Altoel				Verschiebung	
	1941		1940	1941		1940		kg	%
	kg	%		kg	%	kg	%		
Altoel-Einsatz	77.986	100,--		318.408	100,--	655.623	100,--	-337.215	- 48,57
Entwäss.-Verlust	4.479	5,13		12.810	4,09	32.969	5,03	- 20.159	- 38,85
" -Altoel	73.507	94,87		305.598	95,91	622.654	94,97	-317.056	- 49,08
b) Entbenzinierung.									
Entwässertes Altoel - Einsatz	73.507	100,--	1941 erstmalig durchgeführt	324.502	100,--	695.355	100,--	-370.853	- 46,67
Treibstoff	7.009	9,46		19.876	6,15	40.488	5,82	- 20.612	- 49,09
Altoel	62.765	5,41		296.729	2,46	630.800	90,72	-334.071	- 47,04
Verlust	3.733	85,13		7.897	91,39	24.067	3,46	- 16.170	- 32,81
c) Raffination.									
Entbenziniertes Altoel - Einsatz	57.294	100,--		221.191	100,--	535.393	100,--	-314.202	- 58,69
Regenerat	50.483	88,11		179.208	81,02	471.671	88,10	-292.463	- 62,01
Verlust	6.811	11,89		41.983	18,98	63.722	11,90	- 21.739	- 34,12

006298

Werk Monheim  
Jahresbericht 1941

11.) Diverse Fabrikation u. Lohnverarbeitung.

	1941 kg	1940 kg	Verschiebung gegen 1940	
			kg	%
Herstellung Bohroel	163.704	-	+ 163.704	+ 100,--
" Kittbinder	2.341.125	1.461.867	+ 879.258	+ 60,12
" Korrosions- schutzfett	24.925	-	1941 einmalig hergest.	

12.) Filtererde-Aufarbeitung.

	1941		1940		Verschiebung gegen 1940	
	kg	%	kg	%	kg	%
Eins. Filtererde	1.222.605	100,--	2.803.119	100,--	-1.580.514	- 56,37
erhaltene Menge Oel	495.835	40,56	1.022.607	36,49	- 526.772	- 51,52
Benzin-Verbr.	25.762	2,11	37.950	1,35	- 12.188	- 31,58
Anzahl Chargen	317		697		- 380	- 54,52

Fabrikationsmaterialien/Verbrauch und Bestand.

Werk Monheim  
Jahresbericht 1942

	Schwefel	calc. Soda	Atz-natron	Clarit	Kalk pulv.	Schwefel-säure	schwefl. Säure	Benzin	Kalk-woll-fett-ans.	Roh-woll-fett-kg	Kristall-oel kg
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg			
Stand 1.1.41	-	29.700	9.262	68.480	36.240	113.162	3.990	22.670	290	760	2.370 <sup>1/2</sup>
Jan.-Dez.41	5.500	-	30.280	378.395	98.524	358.760	29.700	29.892	-	-	157.704 <sup>1/2</sup>
<b>St a l :</b>	<b>5.500</b>	<b>29.700</b>	<b>39.542</b>	<b>446.875</b>	<b>134.764</b>	<b>471.922</b>	<b>53.690</b>	<b>52.562</b>	<b>290</b>	<b>760</b>	<b>160.075</b>
Mination	-	-	6.573	245.373	49.260	304.339	-	-	-	-	-
Wiganlage	-	-	206	47.500	5.310	17.006	21.594	-	42	-	-
Wanlage	-	-	-	25.643	3.704	14.786	-	-	-	-	-
Wselhaus III	-	23.700	5.206	-	-	-	-	-	-	-	-
Wbehandlung	-	700	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wthensäure	-	-	-	-	-	9.296	-	-	-	-	-
Wtinder-Herst.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16.533 <sup>1/2</sup>
Wgenbehandlung	-	-	2.727	-	-	-	-	-	-	-	-
Werse	2.960	100	84	-	940	-	-	5.029	171	-	102.249 <sup>1/2</sup>
Wllhalle	-	400	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wselhaus II	-	500	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	8.861	-	-	-	-	-	-	-	13.646
Wroel-Herst.	-	-	254	-	-	-	-	-	-	-	-
Wstillation	-	-	-	-	45.700	-	-	-	-	-	-
Wtraktion	-	-	-	-	-	-	-	16.415	-	-	-
Wtererde-Extr.	-	-	-	-	-	-	-	4.318	-	-	-
W4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15.315 <sup>1/2</sup>
<b>Stand 31.12.1941:</b>	<b>2.540</b>	<b>4.300</b>	<b>15.631</b>	<b>128.359</b>	<b>29.850</b>	<b>126.495</b>	<b>12.096</b>	<b>26.800</b>	<b>77</b>	<b>760</b>	<b>12.346<sup>1/2</sup></b>

006300

D) Fabrikationsmaterialien / Verbrauch und Bestand.

	Paraffin kg	Trocken- mittel kg	Leinoelsaures Kobalt kg	Kieselgur kg	Fluorol 5 g kg	Fluorol flüssig kg	Fluorol NR kg
Bestand 1.1.41	152	11.640	8.416	-	-	-	-
Aug. Jan.-Dez. 41	-	49.666	-	12.000	125	2121214	6.855
<b>Gesamt:</b>	152	61.306	8.416	12.000	125	2121214	6.855
<hr/>							
Wittbinder-Herst.	-	7.082	-	-	-	-	-
Diverse	152	35.244	3.664	3.390	-7	9.200	-
Wrs	-	7.070	-	-	-	-	-
W 124	-	7.273	-	-	-	-	-
Korsig-Anlage	-	-	-	350	-	-	-
W-Anlage	-	-	-	1.780	-	-	-
<b>Bestand 31.12.41:</b>	-	4.637	4.752	6.480	118	211.914	6.855



E) Versand.

## 1. Ablieferung nach Qualitätsarten in ts

	unverpackt:		verpackt:		Verschiebung gegen 1940	
	1941	1940	1941	1940	kg	%
Destillate	11.446	2.264	8.268	7.251	+ 10.199	+106,97
Raffinate	3.515	4.172	3.509	5.328	- 2.476	- 26,06
Gas- u. Treiböl	529	44	79	27	+ 537	+747,48
Asfalte	550	467	2.815	2.469	+ 429	+ 14,61
Heißwalzenfett	-	-	166	-	+ 166	+100,--
<b>Total:</b>	<b>16.040</b>	<b>6.947</b>	<b>14.837</b>	<b>15.075</b>	<b>+ 8.855</b>	<b>+ 40,21</b>

## 2. Ablieferung nach Empfängern in ts

	1941	1940	Verschiebung gegen 1940	
	kg		kg	%
Kunden	15.522	17.177	- 1.655	- 9,63
Lager	5.334	2.011	+ 3.323	+ 165,24
Werke	9.603	2.821	+ 6.782	+ 240,41
Export	418	13	+ 405	+3115,38
<b>Total:</b>	<b>30.877</b>	<b>22.022</b>	<b>+ 8.855</b>	<b>+ 40,21</b>

## 3. Ablieferung nach Umschließungen in ts

	1941	1940	Verschiebung gegen 1940	
			kg	%
Tankschiffe	10.020	955	+ 9.065	+ 949,21
Kesselwagen	5.526	5.622	- 96	- 1,71
Eisenfässer	11.769	12.472	- 704	- 5,64
Holzfasser	1	22	- 21	- 95,45
Klein-Emballagen	30	15	+ 15	+ 100,--
Asfalttrommeln u. Kwg.	3.531	2.936	+ 595	+ 20,27
<b>Total:</b>	<b>30.877</b>	<b>22.022</b>	<b>+ 8.855</b>	<b>+ 40,21</b>

F) Energien.1.) Dampferzeugung

		1941	1940
Kohleverbrauch des Kesselhauses	ts	14.768	12.959
Säureharzverbr. " "	ts	1.686	1.853
Adosverbr. " "	ts	-	110
Dampferzeug. Kesselhaus I	ts	8.618	7.115
" " II	ts	6.374	4.780
" " III	ts	125.380	113.297
Gesamtkosten Kesselhaus I	RM	65.891	113.555
" " II	RM	72.132	55.962
" " III	RM	572.288	472.046
Kosten pro Tonne Dampf KH I	RM	7,64	15,96
" " " " KH II	RM	111,32	11,71
" " " " KH III	RM	4,56	4,17
Kosten pro Tonne Dampf im Durchschnitt:	RM	5,06	5,12

2.) Stromerzeugung

	1941	1940
Erzeugt in Kwh	1.579.000	1.508.300
Gesamtkosten	105.239,93	101.393,12
Kosten pro 100 Kwh	6,67	6,73

3.) Wasserförderung

	1941	1940
Gepumpte cbm	2.085.550	1.917.600
Gesamt-Kosten	58.718,16	59.319,56
Kosten pro 100 cbm	2,81	3,10

4.) Gaserzeugung

	1941	1940
Braunkohlenbrikkettverbrauch	8.491.000	3.586.000
Erzeugte Gasmenge in cbm (1500 Kal)	21.457.800	9.323.600
Gesamtkosten	252.480,49	151.222,64
Kosten pro 100 cbm Gas	1,18	1,62

5.) Lufterzeugung

	1941	1940
Erzeugte Luftmenge in cbm	4.058.400	4.245.000
Gesamt-Kosten	36.943,66	47.130,72
Kosten pro 100 cbm Luft	0,91	1,10

G) Unkosten.

## 1. Gesamtkosten in RM

	1941	1940	Differenz	
			gegen RM	1940 %
Produktionskosten	2.028.111	2.086.380	-58.269	- 2,79
Lager- u. Versandkosten	566.949	499.585	+67.364	+ 13,48
Gesamt-Kosten	2.595.060	2.585.965	+ 9.095	+ -,35

## 2. Gesamtkosten ohne Amortisation u. Zentrale-Belastungen in RM

Produktionskosten	1.353.004	1.432.569	-79.565	+ 5,55
Lager-u. Versandkosten	402.516	388.563	+13.953	+ 3,59
Gesamt-direkte Kosten:	1.755.520	1.821.132	-65.612	- 3,60

## 3. Personalkosten in RM

<u>Löhne:</u>	572.809	701.126	-128.317	- 18,30
ges. soz. Abgaben	39.144	50.633	-11.489	- 22,69
freiw. soz. Abgaben	106.879	96.157	+10.722	+ 11,15
Gesamt-Lohn	718.832	847.916	-129.084	- 15,22
<u>Gehälter:</u>	250.853	329.456	-78.603	- 23,86
ges. soz. Abgaben	10.763	13.832	- 3.069	- 22,19
freiw. soz. Abgaben	27.711	20.766	+ 6.945	+ 33,44
Gesamt-Gehalt:	289.327	364.054	-74.727	- 20,53

## 4. Kosten pro Tonne in RM

a) <u>Gesamtkosten</u>				
Durchsatz Destillation	73,32	186,62	-113,30	- 60,71
" Raffination	366,20	558,77	-192,57	- 34,46
Ablieferung	84,05	117,43	- 33,38	- 28,43

b) Gesamtkosten ohne Amortisation u. Zentrale-Belastungen

Durchsatz Destillation	-	131,43	-	-
" Raffination	-	393,51	-	-
Ablieferung	-	82,70	-	-

c) Löhne

Durchsatz Destillation	20,31	61,19	- 40,88	- 66,81
" Raffination	101,44	183,22	- 81,78	- 44,63
Ablieferung	23,28	38,50	- 15,22	- 39,53

d) Gehälter

Durchsatz Destillation	8,17	26,27	- 18,10	- 68,90
" Raffination	40,83	78,66	- 37,83	- 48,09
Ablieferung	9,37	16,53	- 7,16	- 43,32

## 5. Reparaturkosten in RM

Reparatur-Löhne	94.492	98.249	- 3.757	- 3,82
" Material	55.383	55.597	- 214	- -,38
" d. fr. Firmen	47.860	32.113	+15.747	- 49,04
Gesamtkosten:	197.735	185.959	+11.776	+ 6,33

006305

- 50 -

Werk Monheim  
Jahresbericht 1941

## 6. Stand der Magazinvorräte in RM

	1941	1940	Differenz	
			gegen RM	1940 %
Fabrikationsmaterial	60.256	63.641	- 3.385	- 5,32
Brennmaterial	32.093	39.054	- 6.961	-17,82
Verbrauchsmaterial	173.992	173.690	+ 302	+ 0,17
Gesamt	266.341	276.385	- 10.044	- 3,63